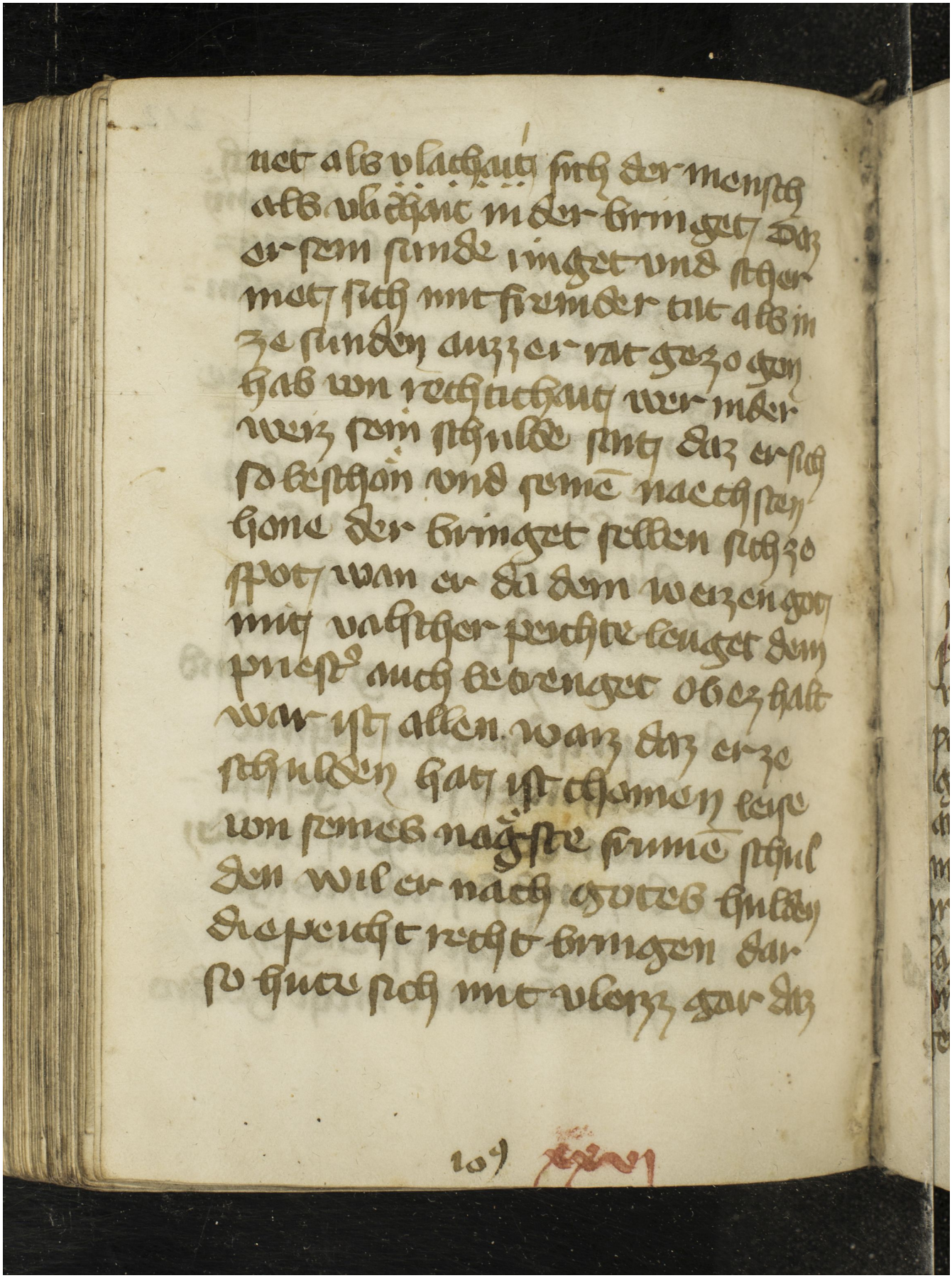
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=265
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



nicht als vlachaut sich der menschen
als vlächant in der bringet daz
er sein sunde ingiet und scher
met sich mit sirumder tait als in
ze sunden auz er rat gezogen
hab wan rechtlichaut wer in der
weiz sein schulde sint daz er sich
so bespigen und seine nachsten
hone der bringet sellen sich zo
spot wan er di dem weizen got
mit vachtiger pirchte leuget dem
priest auch bedrenget obez halt
war ist allen. wanz daz er ze
schulden hat ist schamen leip
wan seines nächsten sunde schul
den wil er nach gottes huldi
di pricht recht bringen dar
zu hutz sich mit vlenz gar daz